

Protokoll

Betreff

- Gereon Schomacher
 - Ehrenamt Verwandstentwicklung
 - Seit 16 Jahren verschiedene Funktionen
 - Unterstützung der anderen Funktionen

Prozesse:

- Systemmodellierung
- Neue Leute rein / alte raus -> Interaktionsebenen?
 - Freiwillige:
 - Interessieren sich zunächst. Was will ich machen?
 - -> Nach PLZ gesteuert weitergeleitet
 - Vorherige Erfahrungen (Dienste die schon gemacht wurde)
 - Rückmeldung per Mail
 - Kann sich direkt bei Dienst melden / gar nicht melden oder nochmal allgemeine Beratung
 - Dann per Mail oder Telefon bei Gereon gemeldet —> Such Örtlichkeiten raus
 - Dann erstmal Daten aufgenommen (Kontaktdaten für Erstberatung)
 - Nach Einverständnis an jeweiligen Dienst weitergegeben
 - Für ganz Berlin?: „Das mache ich im Prinzip für ganz Berlin“, aber viele melden sich auch direkt bei Diensten.
 - Aufnahme „Ich werde Helfer“ macht dann der Dienst. Nicht Gereon. Gereon ist „Einflugschneise“
- Helferkandidaten (Kontaktdaten) sind erstmal nur bei Gereon:
 - Werden per Mail weitergeleitet (Zusammenarbeit mit SharePoint)
 - Optimum, wenn Helfer direkt in Software aufgenommen werden können

- Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail, und Interesse an welchem Dienst sind ersten wichtigen Daten
- Bei erstem Gespräch werden Interessen und Erwartungen geklärt:
 - Wie viele Stunden Zeit
 - Wo angesiedelt?
 - Genaue Interessen
- Aufgabenbereich Gereon:
 - Gespräche führen (2 - 3 pro Woche)
 - Einflugschneise für Gespräche
 - Haupt und Ehrenamtliche Führungskräfte unterstützen
 - Organisation von Fortbildungen
 - Projekte wie Helferdatenbank mitentwickeln und umsetzen —> Entlastung der Leute
 - Gespräche organisieren oder selber führen
 - Planung bis Verabschiedung von „Ehrenamtsmanagementsystem“
 - Ehrenamtskreislauf (Tafelbild s. Robin)
- Wer nutzt das System? (nur Planer oder auch Helfer selbst?):
 - Um Daten „frisch“ zu halten, wäre es auch praktisch, wenn der einzelne Helfer es nutzen könnte.
 - Viele Leute alter ≥ 70 (Unklar ob Nutzung des Systems „intuitiv“ ist oder eher keine gute Idee)
 - Für Leute wie Gereon (Leiter gewisser Gruppen / Verwaltung) auf jeden Fall wichtig
 - Prüfung verschiedener Berichte.
 - Kontrolle von Bescheinigungen der Helfer
- Wenn sie sagen „Kontakt halten“, heißt es, dass die Daten nach Austritt gespeichert bleiben? Zustimmung? Welche Daten?
 - In der Vergangenheit keine Zustimmung
 - Erstmal noch weiter Mitglied oder nicht?

- Manche Leute einfach weg, aber nie abgemeldet
- Einige Leute fragen nach 20 Jahren nach alter Personalakte (Für eine Ausbildungsbescheinigung...etc) (Abhängig von Ablauf des Abschiedes)
- Unterstützung der Führungskräfte? Was sind deren Aufgaben?
 - Koordination der jeweiligen Helfer
 - Blaulichtbereich: Der und der Einsatz steht an, wer kann helfen —> Tool: Hioplan
 - Besetzung von Einsätzen
 - Personalverantwortliche: Checken Qualifikationsstand.
 - Ist eine Person berechtigt den Einsatz durchzuführen?
 - Im Blaulichtbereich wichtiger als im Besuchsdienst
 - Vor Ort Planung der Ausgaben für Material.
- Gehört Einsatzplanung zur Helferverwaltung?
 - Für Gereon persönlich nicht. Das machen die Leute Vorort
 - Gibt existierendes Tool —> Hioplan
 - Schnittstellenkompatibilität wäre gut
 - Verwaltungsprozess skizziert (Robin) —> Entscheiden soll nach Gespräch stattfinden
- Datenschutz: Dieser Monat neue DSGVO. Alle Informationen zu einer Person müssen löscher sein.
 - Ist zurzeit schwierig —> Deswegen soll das zentralisiert werden.
- Verarbeitungsprozess mit Software. Wie sollen gemeinsame Mitglieder aufgenommen werden?
(Bisher Mitgliedsdaten in verschiedenen Systemen aufgenommen)
- Was muss wo und wem nach Umzug gemeldet werden?
 - Aktuell allen möglichen Verwaltungen
 - In Zukunft soll es eine Stelle geben, der es gemeldet wird. Diese gibt es an die Mitgliederverwaltung und dort wird es an alle wichtigen Stellen verteilt und Zentral gespeichert
- Doppelkreislauf (Robin): Planen: Welche Leute brauche ich? Stellenausschreibung wäre eine mögliche Umsetzung

- Entwicklung von Tätigkeitsprofilen
- Offene Stellen werden sehr Zentral geführt
- DSGVO: Haben die Malteser einen Datenschutzbeauftragten bestimmt? Ja
 - Der sollte Zugriff auf System haben? Ja. Sollte in Abläufe integriert werden
 - Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten muss geführt werden: Gab keine Information von Gereon
- Überblick an Kreislauf? Schwierig, da die Handlung der Ehrenämter selber schlecht dadurch modelliert sind.
Wenig Einsatzplanung.
- Interesse für Gereon: Will über alle Ehrenämter rübergucken
- Struktur und Gliederung der Ehrenamtlichen Verwaltung:
 - Wer soll Informationen erhalten?
 - Gute Frage ;D nicht ganz trivial —> Viele Verschieden Gremien mit einzelner Führungsperson
 - Verschiedene Ebenen —> (Bund) —> (Diözesen, ,) —> (Gliederungen, ,)
 - Daher schwierig zu sagen wer welche Information haben will
- Wie wird man Führungskraft? Können die gleichzeitig noch Helfer sein?
 - Ja. Verschieden Ebenen von Führungskräften
 - Wenn im Einsatz, dann auch Helfer (Gruppenführer, Zugführer)
 - Personalreferent, Verwaltungsbeauftragter erstmal getrennt, können aber als „einfache Helfer“ auch an Einsätzen teilnehmen
- Inwiefern soll verschiedene Datennutzung im System abgebildet werden.
Verschiedene Leute brauchen verschiedene Daten. In welchem Umfang soll diese Information mit gespeichert werden?
 - Prüfungsunterlagen sollen nicht in die Helferdatenbank —> Gehen nicht alle was an
 - Urkunde ist wichtig. Schritt dahin ist zweitrangig
 - Abgleiche sinnvoll
 - Haben eigenes System für Ausbildungsbereich (VIMA)
 - Hat Excel Exportfunktion

- Gibt es Helfer in verschiedenen Gliederungen?
 - Meistens nicht. Jeder Helfer erstmal in einer Gliederung / einem Dienst
 - Gibt wenige, die verschiedene Tätigkeiten machen
 - Wenn inhaltlich größer (z.B.: Sanitätsdienst + Demenzbetreuung)
 - Dann zwei verschiedene Akten (bisher)
 - Leiterin des Demenzbereichs muss nicht über spezielle Vorkommnisse im Sanitätsbereich bescheid wissen
- Dazu Rückfrage: Wäre gut, wenn man alle Dienste zusammenlegen könnte, aber trotzdem festlegt, wer auf welche Information zugreifen kann? Ja...
- Kurse und Zertifikate: Wenn ich mir Helfer in Datenverwaltung vorstellen hat er persönliche Daten und Kurse. Dann auch noch zugewiesen Dokumente. Welche Funktionen bräuchte das System noch, das bisher noch nicht gemacht wird?
 - Sehr wichtig wäre die Zentralisierung
 - Dinge die noch fehlen...Die wir Bisher nicht sehen können? *grillen zirpen*
 - Request timed out
- Zur Dreigliederung ... System soll nur für Diözese Berlin, nicht für den gesamten Bund
- Mitgliedsaufnahmeprozess?
 1. Mitgliedsantrag an Gliederung abgeben (Stumpf ausgefüllt)
 2. Wird dann an Bundesebene weitergegeben
 - Läuft bisher über Sekretariat
 - Manchmal kommt Antrag nicht an oder ist nicht ordentlich ausgefüllt
 - Datensammlung an zentraler Stelle würde helfen
 3. Anträge werden postalisch verschickt
(Man hat kein Anspruch darauf Mitglied zu werden)
 4. Eintragung wird in Zentrale (Köln?) durchgeführt (Bundesebene)
- Wer soll in neues Helfersystem eintragen?
 - Gliederungsleiter bisher
 - In Zukunft muss die Gliederung wissen wer Mitglied wird und wer nicht

- Wenn Mitgliedsantrag über Personal oder Verwaltungsstelle eingeht, soll er direkt in Datenbank kommen. Der Antragsteller soll dann den Status seines Antrags prüfen können (online)
- Mitglieder können Mailadresse erhalten
- Nach Umzug (im Moment)
 - Vor zwei Wochen jemand geheiratet —> Namensänderung
 - Hat Schreiben an Hauptamtliche Personalverwaltung verfasst mit Personaldaten
 - Daten wurden geändert —> Geänderte Daten bei Gereon im Fach gelandet.
 - Geänderte Infos wurden dann händisch an alle Interessenten verteilt
 - Muss jetzt selber überall seinen Nachname ändern
 - Eventuell regelmäßige Abfragung der Personaldaten? (1 Mal jährlich aktuell, aber nicht optimal)
- Zugriffsrechte aktuell (Excel-Tabellen??): Momentan und Wunsch
 - *hhmmm. Hjaaaa hehe* ;)
 - Gibt ein paar Administratoren, die alles einsehen können.
 - Wenn Einsatz geöffnet wird können auch alle Gliederungen Einsicht nehmen
 - VIMA können die Ausbildungsbeauftragten der jeweiligen Gliederung einsehen.
 - Wenn Gereon Infos haben will schreibt er eine Mail und bekommt Excel Liste zurück geschickt.
Er ist registriert als Berechtigter
- Beitritt läuft erst über Gliederung, dann Diözese und dann zum Bund? Ja
- Automatisierte Weiterleitung? Oder Notification und dann manuelle Weiterleitung?
 - Gereon ist es nicht wichtig zu jedem Zeitpunkt informiert zu werden. Er will nur den aktuellen Stand einsehen können
- Neuhelferverantwortlicher: In allen 3 Gliederungen aktuell. Nicht in allen Diensten bisher.
 - Viele Ehrenamtliche Dienste werden Hauptamtlich geführt
 - Neuhelferbeauftragter soll Dinge anstoßen und kümmern, dass sie ausgeführt werden. Gibt aber Anträge und so weiter an eine Stelle, die sich um die Anmeldung kümmert.

- Ist in jeweiliger Gliederung die „Einflugschneise“
- Dienstgliederung soll zentralisiert werden? Verschieden ebenen von Gliederungen? Sollten diese auch vereinheitlicht werden?
 - Nicht 3 Bereiche sondern zentrale Speicherung?
 - Personalverwaltung sollte dies machen ja
- Ist es so, dass es weiterhin Personalbeauftragte geben soll? Die reichen weiter an Mangement, welches mit dem System arbeiten soll? Ja
 - Personalbeauftragter bleibt Ansprechpartner
- Was passiert mit Daten bei Austritt des Mitglieds?
 - Aktuell sehr unterschiedlich —> verschiedene Systeme
 - Bei Kündigung wird Mitglied von der Liste gestrichen —> keine Informationen mehr
- Software für Mitgliederverwaltung: MFPlus
- Daten wie Kleidungsgröße sind auch interessant
 - Einsatzkleidung ...
 - Kleidung wird Zentral über Geschäftsstelle vergeben
- Vorteile am aktuellen System? Nicht besonders viele haha ^^